

Präsentationsarchitektur (2) – Strukturen zuordnen

Arbeitsauftrag

Auf diesem Arbeitsblatt findet ihr drei Möglichkeiten, den Hauptteil einer Präsentation zu strukturieren. Lest euch die Texte aufmerksam durch und entscheidet, welche Struktur zu welchem Text gehört. Tragt das Beispiel unten in der Tabelle ein und begründet, warum ihr denkt, dass das Beispiel passend ist. Jedes Beispiel kann je einer Struktur zugeordnet werden!

Beispiel 1

Für die Färbung der grünen Blätter ist eine Farbstoffgruppe verantwortlich, die wir Chlorophylle nennen. Sie befinden sich in den Chloroplasten. Chlorophylle haben die Fähigkeit, Lichtenergie zu absorbieren. Mit Hilfe dieser Lichtenergie können dann die anorganischen Moleküle Kohlenstoffdioxid [CO₂] und Wasser [H₂O] in das organische und damit energiereiche Molekül Glukose, Traubenzucker, und das anorganische Molekül Sauerstoff [O₂] umgewandelt werden. Diesen Vorgang nennt man Fotosynthese.

Beispiel 2

Licht ist elektromagnetische Strahlung, die für den Menschen sichtbar ist. Es geht immer von einer Quelle aus. Die größte Lichtquelle für die Erde ist die Sonne, Licht wird auf ihr durch Kernenergie erzeugt. Trifft Licht auf Materie, so reagiert es. Ein Spiegel reflektiert Licht, Wasser bricht es, durch Feinstaub wird es gestreut oder es wird absorbiert wie bei einem schwarzen Loch. Weißes Licht lässt sich mit einem Prisma in seine farbigen Bestandteile zerlegen. Es besteht aus verschiedenen Lichtsorten. Deren Farben sind die Spektralfarben Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau und Violett. Das Licht einer Spektralfarbe kann nicht weiter zerlegt werden.

Beispiel 3

Für das Farbensehen sind die Zapfen in der Netzhaut verantwortlich. Insgesamt gibt es drei Zapfenarten: blau-, grün- und rotempfindliche, die auf unterschiedlichen Wellenlängen des Lichts [kurzer, mittlerer und langer Wellenbereich] ansprechen. Aus der Kombination der Reizstärke dieser drei Zapfenarten ergibt sich der Farbeindruck. Werden alle drei Arten gleichmäßig gereizt, sehen wir Weiß oder Grau. Werden durch das auf die Netzhaut treffende Licht die rot- und grünempfindlichen Zapfen gereizt, führt das im Gehirn zur Wahrnehmung der Farbe Gelb. Fällt eine Zapfenart aus, sind Farbverwechslungen die Folge. Fallen alle drei Zapfenarten aus, ist Farbenblindheit die Folge.

Überblick	Schwerpunkt	Prozess
Beispiel Nummer _____ Begründung:	Beispiel Nummer _____ Begründung:	Beispiel Nummer _____ Begründung: